

Kassenärzte gegen Amalgamverbot durch EU

Berlin. Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) hat das von der EU beschlossene Verbot von quecksilberhaltigen Füllungen kritisiert. »Ein Wegfall von Dentalamalgam wird die Versorgung insbesondere von vulnerablen Patientengruppen deutlich erschweren«, sagte KZBV-Vorstandschef Martin Hendges dem *Redaktionsnetzwerk Deutschland* (Freitag). Derzeit stünden keine »mit ausreichender Evidenz« hinterlegten Alternativmaterialien für alle Versorgungsformen zur Verfügung. Unterhändler des Parlaments und der EU-Staaten hatten sich vergangene Woche auf die neuen Vorgaben geeinigt, wonach quecksilberhaltige Zahnfüllungen ab 2025 verboten werden, um Gesundheit und Umwelt vor den schädlichen Auswirkungen von Quecksilber zu schützen. In der BRD ist Amalgam der einzige Füllstoff, bei dem keine Zuzahlung durch den Patienten fällig wird. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/469516.kassenärzte-gegen-amalgamverbot-durch-eu.html>